

**Produktname: Integrin  $\alpha 6$  Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab12670**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 125kDa

**Antigen-Informationen**

**Genname** ITGA6

**Alternative Namen** ITGA6; Integrin alpha-6; CD49 antigen-like family member F; VLA-6; CD49f

**Gen-ID** 3655.0

**SwissProt ID** P23229

**Immunogen** Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das aus der internen Region des humanen ITGA6-Gens stammt. Aminosäurebereich: 901–950

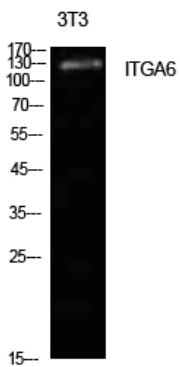
**Hintergrund**

Integrin-Untereinheit alpha 6 (ITGA6) Homo sapiens. Das Gen kodiert ein Mitglied der Integrin-alpha-Kettenfamilie. Integrine sind heterodimere integrale Membranproteine, die aus einer alpha- und einer beta-Kette bestehen und an der Zelladhäsion und Signalübertragung beteiligt sind. Das kodierte Präproprotein wird proteolytisch prozessiert, wodurch leichte und schwere Ketten entstehen, die die alpha-6-Untereinheit bilden. Diese Untereinheit kann sich mit einer beta-1- oder beta-4-Untereinheit zu einem Integrin assoziieren, das mit extrazellulären Matrixproteinen, einschließlich Mitgliedern der Laminin-Familie, interagiert. Das alpha-6-beta-4-Integrin kann die Tumorentstehung fördern, während das alpha-6-beta-1-Integrin die ErbB2/HER2-Signalübertragung negativ regulieren kann. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2015], alternative Produkte: Es scheinen zusätzliche Isoformen zu existieren. Es liegt eine Kombination aus mindestens vier alternativ gespleißten Domänen vor: zwei extrazellulären (X1 und X2) und zwei zytoplasmatischen (A und B). Bisher wurden die Isoformen Alpha-6X1A, Alpha-6X1B und (in geringerer Anzahl) Alpha-6X1X2A nachgewiesen. Für einige Isoformen fehlt möglicherweise noch die experimentelle Bestätigung. Erkrankung: Defekte im ITGA6-Gen verursachen Epidermolysis bullosa mit Pylorusatresie (EB-PA) [MIM:226730], auch bekannt als Aplasia cutis congenita mit gastrointestinaler Atresie. EB-PA ist eine autosomal-rezessive Erkrankung, die durch mukokutane Fragilität und gastrointestinale Atresie gekennzeichnet ist, wobei am häufigsten der Pylorus betroffen ist. Funktion: Integrin alpha-6/beta-1 ist ein Rezeptor für Laminin auf Thrombozyten. Integrin  $\alpha 6/\beta 4$  ist ein Rezeptor für Laminin in Epithelzellen und spielt eine wichtige strukturelle Rolle im Hemidesmosom. PTM: Isoformen mit Segment A, aber ohne Segment B, sind die Hauptziele der PMA-induzierten Phosphorylierung. Die Phosphorylierung erfolgt an Ser-1103 der Isoform  $\alpha 6X1X2A$ . Sie ist nicht erforderlich für die Induktion der hohen Affinität von Integrin  $\alpha 6A/\beta 1$ , kann aber die Ligandenaffinität verringern. Ähnlichkeit: Gehört zur Integrin- $\alpha$ -Kettenfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 7 FG-GAP-Repeats. Untereinheit: Heterodimer aus einer  $\alpha$ - und einer  $\beta$ -Untereinheit. Die  $\alpha$ -Untereinheit besteht aus einer schweren und einer leichten Kette, die durch eine Disulfidbrücke verbunden sind.  $\alpha 6$  assoziiert entweder mit  $\beta 1$  oder  $\beta 4$  und interagiert mit HPS5. Interagiert mit RAB21. Gewebespezifität: Integrin alpha-6/beta-4 wird vorwiegend von Epithelien exprimiert. Isoformen mit Segment X1 werden ubiquitär exprimiert. Isoformen mit Segment X1X2 werden in Herz, Niere, Plazenta, Kolon, Duodenum, Myoblasten und Myotuben sowie in einer begrenzten Anzahl von Zelllinien exprimiert; sie werden stets zusammen mit der ubiquitären Isoform mit Segment X1 exprimiert. In einigen Geweben (z. B. Speicheldrüse) werden Isoformen mit zytoplasmatischem Segment A und Isoformen mit Segment B nachgewiesen, während in anderen Geweben nur Isoformen mit einem zytoplasmatischen Segment gefunden werden (Segment A in der Epidermis und Segment B in der Niere).

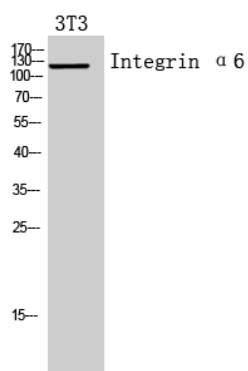
## Forschungsbereich

Fokale Adhäsion; ECM-Rezeptor-Interaktion; Zelladhäsionsmoleküle (CAMs); Hämatopoetische Zelllinie; Reguliert Aktin und Zytoskelett; Signalwege bei Krebs; Kleinzelliges Lungenkarzinom; Hypertrophische Kardiomyopathie (HCM); Arrhythmogene rechtsventrikuläre Kardiomyopathie (ARVC); Dilatative Kardiomyopathie;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von NIH-3T3-Zellen mit einem polyklonalen Antikörper gegen Integrin  $\alpha 6$ . Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Western-Blot-Analyse von 3T3-Zellen mit einem polyklonalen Antikörper gegen Integrin  $\alpha 6$ . Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.